

# Corona – Teil der Geschichte

Corona – eine Jahrhundertkrise und eine Zeit voll von einschneidenden Erlebnissen und vielfältigen Erfahrungen.

Doch was wird man in der Zukunft über diese außergewöhnliche Zeit erfahren?

Das **Archiv** Ihrer Kommune lädt Sie ein, sich an der geschichtlichen Überlieferung zu beteiligen und Ihren Teil der Geschichte in das öffentliche Langzeitgedächtnis zu überführen.



# Corona-Zeitzeugnisse?

**Es sind gerade außergewöhnliche Zeiten.** Doch was wird man in der Zukunft darüber erfahren?

Hier kommen Sie ins Spiel: Erhalten Sie Schriftstücke, Fotos oder Bilder, die Ihr Erleben, Ihr Umfeld und seine Geschichte beschreiben – als Informationsquelle!

**Hinterlassen Sie eine Spur und tun Sie das auch für andere.** Ergänzen Sie die Daten und Berichte aus amtlichen Akten, Zeitungen, Fernsehen und digitalen Medien durch die bunte Vielfalt dessen, was die Normalität des alltäglichen, privaten und beruflichen Lebens ausmacht – gerade dann, wenn dieses Leben momentan nicht so normal verläuft ...

Das Archiv Ihrer Kommune lädt Sie ein: Überführen Sie Ihre schriftlichen Zeugnisse, Fotos, Zeichnungen, Plakate oder sonstigen Dateien zur Corona-Pandemie in das Langzeitgedächtnis Ihrer Gemeinde.

Die aussagekräftigen Corona-Zeitzeugnisse werden gemeinsam mit dem amtlichen Schriftgut im Archiv Ihrer Kommune aufbewahrt.

Das Archiv kümmert sich um die Erhaltung und Zugänglichmachung für die Öffentlichkeit. Das beinhaltet selbstverständlich auch den Schutz sensibler Daten.

**Das Archiv ermöglicht Forschung und Erinnern, indem es Dokumente der Vergangenheit für heute und heutige Zeugnisse für zukünftige Generationen sichert und unter Einhaltung rechtlicher Normen der Öffentlichkeit zugänglich macht.**

Doch was sind geeignete Corona-Zeitzeugnisse? Ob Schriftstücke wie Briefe oder Tagebücher, Fotos, Zeichnungen, Plakate, Dateien ... eigentlich jeder Informationsträger kommt in Frage.

# Ins Archiv!

Besuchen Sie auch unsere Webseite:

<https://www.landeshauptarchiv.de/unser-auftrag/kommunalverwaltungen>



Wenn Sie Interesse daran haben, Ihren Teil der Geschichte in das öffentliche Langzeitgedächtnis zu überführen, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Telefon: 0261 9129-0

E-Mail: [kommunale.archivpflege@landeshauptarchiv.de](mailto:kommunale.archivpflege@landeshauptarchiv.de)